

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Vertikale oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[16050.] P. T.

Ich erlaube mir die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich die bisher geführte Firma

**Rossmack & Neugebauer**

in Prag und Braunau i/B.

aufgegeben habe und von jetzt ab nur unter meinem eigenen Namen

**Gustav Neugebauer,**  
f. f. Hofbuchhändlerin Prag und Braunau i/B. (Filiale)  
firmiren werde.

Ich bitte freundlichst, hiervon Kenntniß zu nehmen und diese Aenderung auf Ihrem Conto und Ihren Auslieferungslisten baldmöglichst zu veranlassen, damit Bestellungen unter der geänderten Firma nicht unliebsame Verzögerungen erfahren.

Die D.-R.-Zahlungen leiste ich noch unter Firma „Rossmack & Neugebauer“, wie ich auch bitte, Saldozahlungen an mich unter früherer Firma anzuweisen.

Prag, März 1882.

**Gustav Neugebauer,**  
f. f. Hofbuchhändler.[16051.] Budapest, Neue Weltgasse 25,  
den 1. April 1882.

P. P.

Die stetige Ausdehnung meiner hieselbst seit Jahren unter der Firma

**Franz Schenk**

bestehenden Sortimentsbuchhandlung gibt mir Veranlassung, meinen Bedarf für die Folge direct via Leipzig zu beziehen.

Mein Commissionär Herr F. E. Fischer daselbst wird stets in der Lage sein, meine Baarbestellungen prompt einlösen zu können.

Ich bitte um Einsendung Ihrer Circulare, Prospekte, Wahlzettel etc. und zeichne

Hochachtungsvoll

**Franz Schenk.**[16052.] Berlin und London,  
den 1. April 1882.

Wir gestatten uns, Ihnen hierdurch ergehenst anzuzeigen, dass zufolge freundschaftlicher Vereinbarung Herr Leonhard Simion, um sich ausschliesslich seiner unter eigenem Namen geführten Verlagsbuchhandlung und anderen Unternehmungen zu widmen, am heutigen Tage aus unseren in Gemeinschaft mit Herrn Adolf Behrend betriebenen Geschäften ausgeschieden ist.

Herr Adolf Behrend hat demnächst den seitherigen Procuristen der Berliner Firma, Herrn Eugen Goldstücker als Theilhaber in beide Geschäfte aufgenommen, welche in unveränderter Weise fortgeführt werden.

In der Hoffnung, dass unseren Geschäften das bisher bewiesene Vertrauen und

Wohlwollen erhalten bleiben wird, empfehlen wir uns

In vorzüglicher Hochachtung

**A. Asher & Co.** in Berlin.  
**Asher & Co.** in London.**Verkaufsanträge.**

[16053.] Eine alte, solide u. flottgehende Buchhandlung in einer grösseren, lebhaften und angenehmen Stadt der Reichslande ist für 22,000 Mk. mit 15,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Letztjähriger Umsatz 34,000 Mk., Lagerwerth incl. Inventar 17,000 Mk. Reingewinn 4400 Mk.  
Berlin. **Elwin Staudé.**

[16054.] Ein kleiner popul. Verlag, stets gangbare Artikel, steht billig zu verkaufen.

Erfürlichen Reflectenten offerire Weiteres sub M. 54. durch Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig.

[16055.] Eine in Oesterreich befindliche Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Schreibmaterialienhandlung und Buchbinderei, ist zu verkaufen.

Umsatz des letzten Jahres circa 15,000 Gulden, Lagerwerth circa 8000 Gulden in durchaus couranten Artikeln. Forderung 10,000 Gulden baar. Gef. Offerten sub J. & F. 10,000. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

**Kaufgesuche.**

[16056.] Ein gangbarer, wenn auch kleiner Verlag wird zu kaufen gesucht. Offerten erbeten unter S. W. 876. durch Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[16057.] Ein solides kleines Sortimentsgeschäft, am liebsten in Bayern oder Schlesien, wird zu erwerben gesucht. Dem Suchenden wäre angenehm, kurze Zeit in dem Geschäft als Gehilfe arbeiten zu können. Gef. Off. unter # R. 113. durch die Exped. d. Bl.

**Theilhaber gesuche.**

[16058.] Für ein grösseres Leipziger Verlagsgeschäft wird zur alleinigen Leitung ein Associé gesucht, der das Geschäft für die Erben des verstorbenen Besitzers zu verwalten hätte. Einlagecapital 30,000 M., die event. noch besonders sicher gestellt werden könnten. Anfragen sind zu richten an Ernst Heitmann in Leipzig.

**Fertige Bücher u. s. w.****Verlags-Aenderung.**

[16059.]

Aus dem Verlage des Herrn A. S. Schlapp in Darmstadt ging heute in den meinigen über:

**Dosch u. Scriba, Excursionsflora von Hessen.**  
2. Aufl. 8. 651 S. 1878. Pr. 4 M.

50 A. m. 25 % u. 13/12.

Bitte, zu verlangen.

Worms, März 1882.

**G. Krauter'sche Buchh.**

(Julius Stern).

Verlag von  
**W. H. Kühl in Berlin.**

[16060.]

Zu fortgesetzter Verwendung empfehle ich:

**Deutsche  
Uhrmacher-Zeitung.**

VI. Jahrgang. 1882.

Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, ersuche ich, Continuation pro II. Quartal in bisheriger Höhe zu verlangen; nicht abgesetzte Exemplare werden innerhalb 4 Wochen baar zurückgenommen. Unverlangt versende ich nicht.

— Inserate pro Zeile 25 A. —

Ferner bitte ich, nach erfolgtem zahlreichen Stellenwechsel der Gehilfen und Lehrlinge, im April in allen Uhrmacher-Geschäften circuliren zu lassen:

**Leitfaden**

für

**Uhrmacher-Lehrlinge**

von

**Herm. Sievert.**

Vom Central-Verbande der Deutschen Uhrmacher prämiirt.

Zweite

verbesserte und vermehrte Auflage.

In 5 monatlichen Lieferungen à 1 M.

Lieferung 1. steht in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung. In zahlreichen Städten sind durch systematische Versendung an alle Uhrmacher sehr bedeutende Continuationen erzielt worden.

Berlin, März 1882.

**W. H. Kühl.**

[16061.] Vor kurzem erschien in meinem Commissions-Verlage und steht auf Verlangen à cond. zur Verfügung:

**Palm,****Die wichtigsten und gebräuchlichsten  
menschlichen Nahrungs-, Genussmittel  
und Getränke,**

ihre Gewinnung, chemische Zusammensetzung, Verfälschungen und Verunreinigungen sowie chemische und mikroskopische Nachweisung der beiden letzteren mit Berücksichtigung der wichtigsten pflanzlich- u. thierisch-parasitischen Feinde derselben, nach dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft bearbeitet.

Mit 76 Holzschnitten und 8 Hilfstabellen.

8. Preis \* 6 M.

Leipzig, den 16. März 1882.

**Dosch' Sortiment**  
(G. Haessel).